

Unternehmensfinanzierung WS 2009

Übungsblatt 2

Übungsaufgabe 4.1:

Der Anschaffungswert für das Investitionsprojekt UE1 mit einer geplanten Nutzungsdauer von vier Jahren beträgt 250.000 €. Es wird mit einem Liquidationserlös von 20.000 € gerechnet, der im vierten Jahr zufließt.

In den vier Jahren der Nutzung sind folgende produzierte und abgesetzte Mengen, Erlöse pro Stück und fixe Auszahlungen geplant:

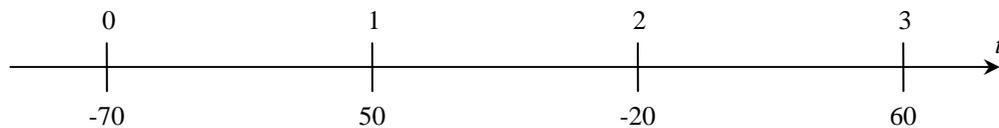
| T | Menge | Erlös pro Stück | Fixe Auszahlungen |
|---|--------|-----------------|-------------------|
| 1 | 21.500 | 8,0 | 10.000 |
| 2 | 20.000 | 9,0 | 10.000 |
| 3 | 23.000 | 7,0 | 12.000 |
| 4 | 25.000 | 6,0 | 14.000 |

Bei der Produktion fallen Auszahlungen von 3,4 € pro Stück an.

1. Ermitteln Sie für einen Kalkulationszinssatz von $i=11\%$ den Kapitalwert und die dynamische Amortisationszeit für dieses Projekt!
2. Über welches Endvermögen verfügt der Investor in $t=4$, wenn er die Investition nicht durchführt, sondern den Anschaffungsbetrag zum Kalkulationszinssatz veranlagt?
3. Über welches Endvermögen verfügt der Investor in $t=4$, wenn er die Investition durchführt und die Einzahlungsüberschüsse aus dem Investitionsprojekt zum Kalkulationszinssatz veranlagt?

Übungsaufgabe 4.2:

Ein Investitionsprojekt weist folgende Zahlungsreihe auf:



1. Berechnen Sie den Kapitalwert für dieses Projekt für einen Kalkulationszinssatz von 7% !
2. Zeigen Sie die Berechnung des Kapitalwerts anhand der Endwerte der Zahlungen! Erläutern Sie in diesem Zusammenhang die Annahme des VVK!

Übungsaufgabe 4.3:

Betrachten Sie die folgenden Investitionsprojekte:

| T | Zahlungen Projekt M5 | Zahlungen Projekt M4 |
|---|----------------------|----------------------|
| 0 | -50.000 | -40.000 |
| 1 | 30.000 | 22.000 |
| 2 | 30.000 | 22.000 |
| 3 | 30.000 | 22.000 |
| 4 | 30.000 | 22.000 |

Eines der beiden Projekte soll realisiert werden. Zur Finanzierung der Anschaffungsauszahlung stehen 30.000 € zur Verfügung.

1. Ermitteln Sie die Kapitalwerte der beiden Projekte unter Verwendung eines Kalkulationszinssatzes von 6% .
2. Zeigen Sie, dass der Unterschied im Anschaffungswert und der (unterschiedliche) Kapitalbedarf zu dessen Beschaffung unter der Annahme des VVK keinen Einfluss auf die absolute und relative Vorteilhaftigkeit hat.

Übungsaufgabe 4.4:

Betrachten Sie das Projekt UE1 aus Aufgabe 4.1. Der Investor möchte jedes Jahr eine Entnahme in konstanter Höhe von 3.800 € tätigen. Welche Konsequenzen für das Endvermögen des Investors sind mit Entnahmen in dieser Höhe verbunden?